

## Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers

### Das Landeskirchenamt

Dienstgebäude: Rote Reihe 6  
30169 Hannover  
Telefon/Telefax: (05 11) 12 41-0/2 66  
Auskunft: Herr Salewski  
Durchwahl: (0511) 12 41-236  
E-Mail: Hartmut.Salewski@evlka.de  
Datum: 7. Februar 2006  
Aktenzeichen: 5670-2 III 29 R 112-1

#### Rundverfügung G2/2006

#### **Erhebung der Daten über kirchliches Leben in Zahlen 2005/Tabelle II**

Mitteilung G 28/2005 vom 11. Oktober 2005 - Az.: wie oben -

Erstmals wird ein Onlinesystem eingesetzt.  
Bitte an die Kirchengemeinden, die Daten über kirchliches Leben bis zum 31. März 2006 zu erheben.

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage erhalten Sie den Erhebungsbogen für 2005 in zweifacher Ausfertigung. Außerdem sind eine **Erläuterung** und eine **Checkliste** beigelegt als Hilfen für die Ermittlung und die Zusammenstellung der Daten. **Die Erläuterung und die Checkliste bitten wir der Person auszuhändigen, die die Daten ermitteln und zusammenstellen soll.**

Wir bitten um Verständnis, dass wir jährlich einmal nach den Zahlen über das Gemeindeleben fragen. Diese Angaben brauchen sowohl das Kirchenamt der EKD als auch wir, um über die Entwicklung in unserer Kirche Auskünfte geben zu können. Die erbetenen Angaben sind auch erforderlich als Basisdaten für kirchliche Planungen, um Folgerungen aus Veränderungen zu ziehen. Die Zahlen dürften auch für alle in der Kirchengemeinde und im Kirchenkreis Tätigen wichtig für ihre weitere Arbeit sein. Infolge von Personalabbau und zunehmender Arbeitsverdichtung wird oft auch die Notwendigkeit von Statistiken kritisch überdacht. Aber gerade für notwendige Überlegungen, was für die Kirche unbedingt notwendig und unaufgebar ist, was veränderbar ist und was entfallen soll, und für weitere Planungen als vorausschauender Umgang mit begrenzten Ressourcen sind die Daten dieser Statistik bedeutsam.

Im Übrigen machen wir auf Folgendes aufmerksam:

- **die Zahlen für Kapellengemeinden sind immer zusammengerechnet mit den Zahlen der betreffenden Kirchengemeinde anzugeben,**
- **die Zahlen für unter einem Pfarramt verbundene Kirchengemeinden sind stets getrennt anzugeben für jede Kirchengemeinde,**
- **Wiederaufnahmen (Nr. 123) durch Wiedereintrittsstellen (z. B.: Buxtehude, Emden, Esens, Hannover, Hermannsburg, Hildesheim, Norden) sind in den für die aufgenommenen Personen zuständigen Kirchengemeinden zu zählen.**

Zur Erhebung der Daten über kirchliches Leben in Zahlen 2005/Tabelle II wird erstmals ein internetgestütztes Online-System eingesetzt. Über browserbasierte Eingabeformulare können die Kirchengemeinden und die Superintendenturen ihre Angaben direkt in eine von der KONDEK GmbH für das Landeskirchenamt bereitgestellte zentrale Datenbank einfließen lassen. Erläuterungen des Systems und der Vorteile im Erhebungsverfahren haben Sie bereits mit der Mitteilung G 28/2005 erhalten.

Auf die „Statistik des kirchlichen Lebens (EKD Tabelle II)“ können Sie unter der Adresse <https://statistik.evika.de> mit dem Benutzernamen *statistik* und dem Passwort *79T9&pa=84FT* zugreifen. Für einfache Anwenderfragen der Kirchengemeinden stehen die Superintendenturen zur Verfügung und für Fragen zur Anwendung, die nicht vor Ort geklärt werden können, stehen Ihnen im Landeskirchenamt Frau Bischoff (1241-334) und Herr Salewski (1241-236) zur Verfügung.

Die Anwendung gliedert sich für Sie in zwei Arbeitsebenen:

#### 1. Zugang für die Kirchengemeinden

Über ein selbst gewähltes Merkwort erhalten Sie Zugang zu Ihren Eingabefeldern. Spätere Zugänge zu Ihren Eingabefeldern sind nur mit diesem Merkwort möglich; damit sind Ihre Formulare geschützt. Die Eingabe wird durch logische Prüfungen und eine Online-Hilfe erleichtert. Sind alle Formulare vollständig ausgefüllt, müssen die Daten für die Superintendentur freigegeben werden. Die Superintendentur erhält eine automatische Mitteilung der Freigabe. Damit ist die Arbeit der Kirchengemeinden erledigt; die zugesandten Erhebungsbögen müssen nicht ausgefüllt werden. Zur weiteren Verwendung steht Ihnen jederzeit ein mit den eingegebenen Daten ausgefüllter Erhebungsbogen als Word-Dokument zur Verfügung. Wir bitten Sie, die Daten möglichst bald zu erfassen und spätestens **bis zum 31. März 2006** für die Superintendentur freizugeben. Bei den vorangegangenen Erhebungen haben viele Kirchengemeinden leider nicht einmal annähernd den Abgabetermin eingehalten. Da verlässliche Ergebnisse der Statistik über kirchliches Leben für die weiteren Planungen von Strukturveränderungen in der Landeskirche besondere Bedeutung haben, bitten wir Sie ausdrücklich, diesen Termin auch einzuhalten.

#### 2. Zugang für die Superintendenturen

Auf Superintendenturebene können die eingegebenen Daten kontrolliert, und entweder zur Überarbeitung zurückgewiesen oder zur Weitergabe an das Landeskirchenamt freigegeben werden. Die Superintendenturen können Daten stellvertretend für Kirchengemeinden erfassen, sofern diese noch keinen Zugang zum Internet haben. Sobald alle Daten freigegeben sind, steht die Gesamtauswertung des Kirchenkreises zur Verfügung (Word-Dokument). Wir bitten Sie, die Daten aller Kirchengemeinden des Kirchenkreises **bis zum 30. April 2006** freizugeben.

Die Kirchengemeinden, die noch keinen Zugang zum Internet haben, bitten wir, einen vollständig ausgefüllten Erhebungsbogen möglichst bald, spätestens jedoch ebenfalls **bis zum 31. März 2006** an die Superintendentur zu senden. Bei der Erhebung der Daten über kirchliches Leben in Zahlen 2006/Tabelle II werden im nächsten Jahr nur noch die Kirchengemeinden einen Erhebungsbogen erhalten, die nicht auf das Online-System zugreifen können.

Wir bitten Sie mit der Anwendung des Online-Verfahrens um einen Beitrag dafür, dass die kirchliche Verwaltung bei gleichbleibender Qualität der Arbeitsergebnisse den Erfordernissen gemäß ihren Auftrag erfüllt und sparsamer mit den Ressourcen umgeht. Für diese Unterstützung und für Ihre bei der Statistik geleistete Arbeit danken wir Ihnen schon jetzt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. v. Vietinghoff

Anlagen

(zwei Erhebungsbögen, eine Erläuterung, eine Checkliste)  
(nicht beigelegt)